Mapoleons Leben von Henne

Der starke Absat bieses Werkchens und ber baburch veranslaste zweimalige Nachdruck ber ersten vier Bandchen hat nicht allein die versprochene regelmäßige Erscheinung der folgensben Bandchen einigermaßen aufgehalten, wir waren auch eine geraume Zeit außer Stande die vielen Bestellungen expediren zu konnen. Der Wiederaddruck ließ sich so schnell, als wir geswünscht, nicht bewerkstelligen, und hauptsächlich verursachten die colorirten Bilder einigen Aufenthalt. Zest konnen wir indeß mit Zuversicht das Versprechen geben, daß binnen wenisgen Tagen Tagen eine bedeutende Anzahl Eremplare von beiden Auss

betreffend.

gen Tagen eine bedeutende Anzahl Eremplare von beiden Ausgaben fertig wird, worauf ungefaumt die Bestellungen expedirt werden. — Dies auf die vielen wiederholten Ans fragen. Das 7/8 Bandchen wird in 14 Tagen fertig! das 9/10 in

4 Wochen und spatestens im Juli b. J. ift bas Ganze vollendet. Wir bitten um fernere thatige Verwendung und werden felbige zu erwiedern stets bestrebt sein. Chemnis, 7. Marz 1840.

Boediche & Co.

[1852.] Es erscheint diese Dftern, Leipzig, bei &. M. Leo:

Direkter Beweis

von der Nichtigkeit der Homöopathie als Heilsystem,

Aerzte und Nichtärzte.

Dr. Karl Wilhelm Fickel,

ehedem dirigirendem Oberarzt an der homöopath, Heilanstalt in Leipzig.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[1863.] Nachstehende Urtifel,

fonnen durch alle Buchhandlungen des In = und Austandes von mir bezogen werden:

Jongleurs et trouvères, ou choix des saluts, épitres, rêveries et autres pièces légères des 13ième et 14ième siècles; publié pour la première fois, par **Achille Jubinal**, d'après les manuscripts de la bibliothèque du roi. gr. 8. Paris 1835. 1 # 16 %.

Pellico de Saluces (Silvio), ΠΕΡΙ ΤΩΝ ΧΡΕΩΝ ΤΟΥ ΑΝΘΡΟΠΟΥ. Des devoirs des hommes. Discours à un jeune homme. Traduit de l'italien en grec moderne par Cébès de Thèbes. 12. Paris. 1835. 16 %.

Percheron (A.), Monographie des passales et des genres qui en ont été séparés. Accompagnée de 7 planches dessinées par l'auteur, ou toutes les espèces ont été figurées. Gr. 8. Paris. 1835. 2 \$\varepsilon\$.

ΘΕΟΦΥΛΑΚΤΟΣ. Theophylacti Simocattae quaestiones physicas et epistolas ad codd. recensuit versione Kimedonciana et notis instruxit Jo. Franc. Boissonade. Gr. 8. Paris, 1835, 3 β.

Leipzig, im Marz 1840.

f. A. Brockhaus.

[1854.] Für 13.4. baar habe ich 500 ber beften frangofischen Theaterstücke aus ben Jahren 1794—1833 lauter parifer Drigis nalausgaben abzulaffen.

L. Sernbach jun. in Berlin.

[1855.] Bei Beginn bes neuen (II.) Quartals machen wir auf unfere nachstehenben bereits feit Jahren bestebenben bibliographischen Unternehmungen aufmerksam:

A. Monatlicher Bibliographischer Unzeiger aller in Deutschland neu erscheinenden Werke, wissenschaftlich geordnet, und mit den vorgedruckten resp. Firm en der Sortimentshandlungen nach Angabe ihres Bedarfs versehen, zu unentgeldlicher Vertheilung an ihre Kunden.

Dieser Bibliographische Unzeiger ift tein blos alphabetischer, sondern ein, nach den Wiffenschaften geordneter monatlicher Sortimentskatalog, der dem bucherliebenden Publicum das schnelle Auffinden seiner literarisschen Bedurfnisse wesentlich erleichtert.

Es erscheint berselbe nur von je 4 zu 4 Wochen, da bie Erfahrung lehrt, daß das Publikum oftere Busendungen nicht liebt, und sich in letterem Falle leicht gewöhnt, dieselben als Maculatur zu betrachten und zu verwenden. Auch liefern wir, wie bereits erwähnt, jeder Handlung ihren Bedarf mit ihrer eigenen vorgedruckten Firma.

Wir berechnen bavon 25 Exemplare p. Monatslieferung mit 6 gyl., also ben completten Jahrgang von 25 Ex. mit 3 \$., ebenso 125 Ex. monatlich mit $1\frac{1}{12}$ \$. und compl. mit $13.$\beta.$, besgleichen 250 Ex. monatlich mit <math>2.$\beta.$$, und compl. mit $24.$\beta.$$, und endlich 500 Ex. monatlich mit $3\frac{1}{3}.$\beta.$$, und compl. mit $40.$\beta.$$

Sonach kann jede Handlung mit einer jahrlichen Ausgabe von 24 . 250 Kunden allmonatlich einen mit ihrer Firm a versehenen, wissenschaftlich geordneten Sorti = mentskatalog zusenden, ein Auswand, der sich gewiß allenthalben reichlich bezahlen durfte.

B. Musikalischer Monatsanzeiger aller neu erschei= nenden Musikalien, forgfältig geordnet.

Die allgemeine Theilnahme und große Berbreitung, welche unser "Bibliographischer Monatsanzeiger für deutsche Sortimentshandlungen mit vorgedructsten Firmen" in ganz Deutschland gefunden, hat auch die sies demselben ahnliche Unternehmen "für sammtliche deutsche Musikalienhandlungen" ins Leben gerusen. Es erscheint in der Mitte jedes Monats dieser "Musikalische Monatsanzeiger sammtlicher im Laufe der letten 4 Boschen erschienenen neuen Musikalien" mit vorgedrucksten Firmen der jenigen Musikalienhandlungen, welche auf mindestens 25 Erempl. desselben Bestellung machen, um solche an ihre Privatkunden unentgeltlich vertheilen zu können. Der Preissur je de Monatslieferung ist genau derselbe, wie oben bei dem Bibliograph. Monatsanzeiger angegeben worden.

Derlagscomptoir in Grimma.

[1856.] Bon ben in unferm Berlage erschienenen Diefters weg und Senserschen Schriften konnen wir nichts zur Disposition stellen ober auf neue Rechnung übertragen laffen, besonders well von einigen derselben wirklich neue Auflagen unter ber Preffe find und bald erscheinen, wir auch auf teisnen Fall alte Auflagen zurück nehmen wollen.

Um 1. Marg b. J. verfandten wir an Sandlungen, welche

Hoba annehmen. Geschichte der merkwürdigsten Staaten alter und neuer Zeit, ethnographisch dargestellt. Ein Hulfsbuch für die reifere Jugend und zum Selbstunterrichte. In 2 Theilen gr. 8. 22 ft 12 ge. (wovon der zweite [letzte Theil] sicher in der D.M. geliefert wird).

Bugleich erscheint in der D.M.: Lorent, Dr. N., die allgemeine Geschichte der Bolker und ihrer Cultur, vierter (letter) Theil. gr. 8. 16 gf. Preis der 4 Theile 4 4.

Büschler'sche Berlagsbuchhandlung in Elberfelb.